

240.

Die Augustiner entschuldigen es bei dem Kurfürsten, daß der Schösser bei der Revision so wenig baaren Cassenbestand in der Mühle vorgefunden habe. Grimma, 1528 Aug. 19.

Hdschr.: Or. Pap. Ernestin. Gesamtarchiv Weimar Reg. KK. pag. 66 No. 28,4¹. Das Conventssiegel (Taf. I, 5) unter Papierdecke zum Verschl. aufgedr.

5

Ann.: Vergl. Lorenz Grimma 249 und No. 241.

— Gnedigster chürfürst und herre, nochedeme e. c. f. g. schösser zcu Grym an e. c. f. g. geschriebenn hat, daß unser bruder Mattes der vorweser yn der mölen yn krankheit gfallenn und yn gotes gewaldt sey zc., und eyn bevel von e. c. f. g. ubirkomen, also ist der schosser donnerstag nach Laurencii*) zcu unß komen sampt mit andern dreyen deß radts und unß solchem bevel vorgelegt und geleßenn. Den haben wir mit aller unterthenigkeit angenomen, und ist yhm angezeigt worden von bruder Mathes, wie er begeret hat, allenthalben alle farende hab und bereytschafft, nemlich XLII fl. an gelde, die er sieder seyner gethaner rechnung auß getreyde gekaufft hat, domit er daß getreyde von dem feldt heym schikete, und waß nottdurfft sey zcu dem gebrauch der mölen. Auch hat er sonst LII fl. angezceygt; die hat er vordienet mit wasser und teiche abzewegen unde andere gebew anzugebenn, wo er hin begeret ist worden vonn adell und stetenn; solch gelt ist ym gstadtet worden zcu gebrauchen zcu seiner notdurfft. Sonst ist keine barschafft do, alß villeicht die whenen und gedengken, die deß closters eynkomen und geschiklikeit nicht wissenn tragen; dan wir arme leuthe müssen unß teglich von der mölen erneren. Auch ist allezeit alleß eynkomen und außgebenn clerlich yn eyn register geschrieben und berechnett. Wir haben auch eynen andern bruder bey bruder Mattes auffgezogen und yn die molen gesatz, der der mölen auch wol vorstehen kan mit gebew und waß zcu der mölen dienet, daß alle ding vorsorget sein. Gnedigster churfürst und herre, e. c. f. g. sal sich deß vortrawen gantzlich zcu unß armen leuten vorsehenn, daß wir yn der möllen noch yn dem closter gantz und gar nichtz entwendenn wollen odder unnutzlich vortzerenn, allein deß leybeß nottdurfft der nharunge und waß zeur haußhaltung gehöret suchende, und wollen getreulichen haltenn die vorschreybung e. c. f. g. gethan, der zcu vorsicht und getrawenn, e. c. f. g. werde auch unß arme leuthe gnedighen deß closters güter lassen geniessen und gebrauchen wie — bißher durch eyn gnedige zcusagung von e. c. f. g. geschehenn ist. *Bitten den Kurfürsten ihr Schreiben in Gnaden anzunehmen und ihnen seinen Schutz angedeihen zu lassen.* Datum zcu Grym mittwoch nach assumpcionis Marie im tausent funff hundert und xxviii. iar.

E. c. f. g. unterthenige — prior und gantze samlung deß closters zcu Grym.

35

Außen Aufschrift an Kurfürst Johann.

240. a) Aug. 13.